Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de

l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista

dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 39 (1966)

Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachrichten

des Schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Geschäftsstelle und Redaktion: Laubisserstraße 74, 8105 Watt/Regensdorf ZH Telephon 94 67 96 (ab Herbst 1966 71 36 11) Postchekkonto 80 – 14239

Erscheinen jährlich sechsmal XXXIX. Jahrgang 1966 6. Band Juli/August Nr. 4



Neu-Bechburg SO Nördlicher Teil des Schlosses

Zweitägige Burgenfahrt in den Solothurner und Berner Jura

Samstag und Sonntag, 27./28. August 1966

Wohl nur dem kleineren Teil unserer Burgenfreunde dürfte das Gebiet dieser Exkursion zwischen Aare und Elsässischer Grenze eingehender bekannt sein. Die beiden Veranstalter haben sich darum bemüht, eine recht abwechslungsreiche und interessante Route zusammenzustellen. Neben der Besichtigung einer Reihe imposanter Wehrbauten wird dabei auch der eigenartigen, aber um so reizvolleren Juralandschaft gebührende Aufmerksamkeit geschenkt. Als ganz besondere Höhepunkte der Fahrt können die Besuche der beiden herrschaftlichen Sitze von Wartenfels und Neu-Bechburg sowie des Gutshofes auf Löwenburg gewertet werden.

Die Fahrt findet bei jeder Witterung statt. Kräftiges Schuhwerk und allfälliger Regenschutz wird empfohlen.

Programm:

Samstag

- 9.30 Besammlung vor dem Bahnhof in Olten (Bahnhofausgang West, gegen die Aare).
- 9.40 Abfahrt nach Lostorf, Schloß Wartenfels (Besitzer: Familie G. Meidinger, Mitglied des Burgenvereins).
- ca. 12.00 Mittagessen in Kappel.
 - 14.30 Weiterfahrt über Oensingen nach Schloß
 Neu-Bechburg
 (Besitzer: Prof. H. G. Wackernagel).
 Anschließend nach Balsthal-St. Wolfgang und Besuch der Burg Neu-Falkenstein.

Abendessen und Übernachten in Langenbruck

Sonntag

- 8.30 Abfahrt nach Waldenburg-Oberdorf-Reigoldswil-Zullwil mit Besuch von Burg Gilgenberg.
- 11.30 Mittagessen in Zullwil oder evtl. im Bad Meltingen.
- 13.30 Weiterfahrt über Laufen-Soyhières nach Movélier. Möglichkeit zu einer genußreichen, dreiviertelstündigen Wanderung quer durch Juraweiden nach Löwenburg. Die übrigen Teilnehmer fahren direkt bis Löwenburg.

 Besichtigung der Ruine und des bedeutenden Mustergutshofes (Besitzer: Chr. Merian'sche Stiftung, Basel).
- ca. 17.00 Rückfahrt.
 - 19.00 Ankunft in Olten, Bahnhofplatz.

Die Kosten betragen für die Carfahrt inklusive drei Hauptmahlzeiten, Hotel mit Frühstück, Trinkgelder usw. Fr. 120.– (ohne Getränke). Mit der Anmeldung sind pro Person Fr. 40.– auf das Postcheckkonto des Burgenvereins 80 – 14239, unter dem Vermerk «Jurafahrt» einzuzahlen.

Anmeldetermin bis spätestens 10. August.

Platzzahl beschränkt. Privatautos können nicht zugelassen werden.

Die Berücksichtigung zur Teilnahme erfolgt entsprechend dem Eingang der Anmeldung. Bei großer Beteiligung wird die Fahrt im Frühjahr 1967 wiederholt.

Leitung: Ernst Bitterli und Dr. Werner Meyer.